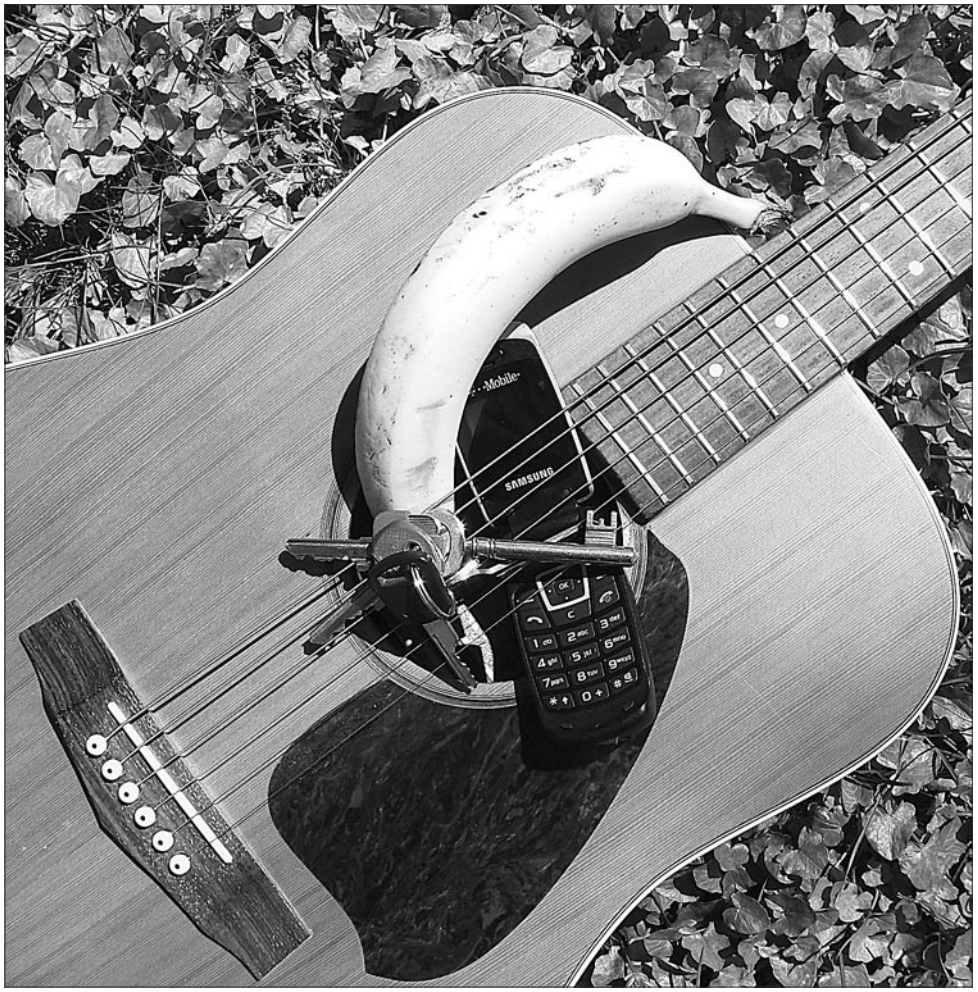
Kirchenfenster

Gemeindebrief

der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinden
der Propstei Bukow

Pfingsten 2010 14. Jahrgang, Nummer 63



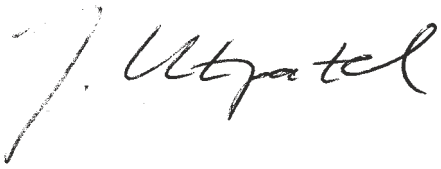
Liebe Leserinnen und Leser,
mit diesem Brief möchten wir Ihnen fröhliche Grüße zu Himmelfahrt und Pfingsten senden.
Mit dem Pfingstfest endet die Zeit der großen kirchlichen Feste. Darum ist es schön, dass wir noch einmal so richtig feiern können. Beispielsweise werden in diesem Jahr wieder Jugendliche unserer Gemeinden eingesegnet – weiß Gott ein Grund zur Freude! Ein anderer Grund zum Feiern ist auch unser gemeinsamer Himmelfahrtsgottesdienst, diesmal in Russow. Und Pfingsten selbst, der „Geburtstag der Kirche“, darf in dieser Reihe nicht vergessen werden.
Lassen sie sich einladen! Was es sonst noch gibt, erfahren Sie wie immer in unserem „Kirchenfester“!
Eine gesegnete Zeit wünscht Ihnen *Ihre Redaktionsgruppe*

Konfirmandenrüstzeit für die 7. und 8. Klassen der Propstei Bukow in Groß Poserin (März 2010)

Redaktion:	J. Utpatel, K. Spillner
Herausgeber:	verantwortlich Propst Jörg Utpatel im Auftrag des Kirchgemeinderates Neubukow und der Synode der Propstei Bukow
Anschrift:	Evang.-luth. Kirchgemeinde, Mühlenstraße 3, 18233 Neubukow, Telefon (03 82 94) 1 64 66
Gesamtherstellung:	Druckerei Karl Keuer • E-Mail: druckerei@drukk.de • Tel. (03 82 94) 7 84 53

Liebe Leserinnen und Leser!
Wenn der Klangkörper einer Gitarre oder einer Geige vollgestopft oder verschlossen ist, können die Saiten schwingen soviel sie wollen – es gibt keinen Widerhall. Es fehlt die „Resonanz”. So ist es auch mit uns, wenn wir uns zuschütten oder zuschütten lassen.
Das Geburtstagsfest der Kirche, Pfingsten, erinnert an die Kraft des heiligen Geistes. Diese Kraft ist da und sie wirkt: Sie erfreut unser Herz, sie klingt, sie tröstet, sie ermutigt, sie beruhigt – und beflügelt.
Aber ein Saitenton braucht einen Klangkörper, Trost braucht ein offenes Ohr, Liebe braucht eine Berührung … Der Mensch braucht für jede Wahrnehmung etwas in sich selbst, das ihm diese Wahrnehmung verstehbar macht.
So haben wir auch einen inneren eigenen Raum für Gott in uns. Die Bibel spricht vom „Odem“, vom Geist Gottes, der uns eingehaucht ist von Anfang an. Er ist der Klangraum, der „Lautsprecher“ für Gottes Gegenwart in uns. Mit ihm, mit dem Geist, der unseren Leib durchströmt, erspüren wir Gott.
Auch die Diskussion um die Ladenöffnungszeiten am Sonntag hat damit zu tun. Es soll noch die letzte Bastion genommen werden, damit wir

uns auch sonntags zudröhnen lassen können. Mit Dingen, mit Sachen.
Wir sollen bloß nicht zur Besinnung kommen und darüber nachdenken, wohin uns das alles treibt – wie besinnungs-los wir schon sind!
Die Kassen sollen klingeln bis nichts mehr ins uns klingt, bis nichts mehr widerhallt in uns.
Gottes Geist, symbolisiert in der Taube, will uns beflügeln, damit unser Klangkörper in uns wieder frei wird und sich füllen lässt mit dem Klang des Lebens.



Jörg Utpatel, Pastor in Neubukow und Westenbrügge

Konfirmandenrüstzeit 2010

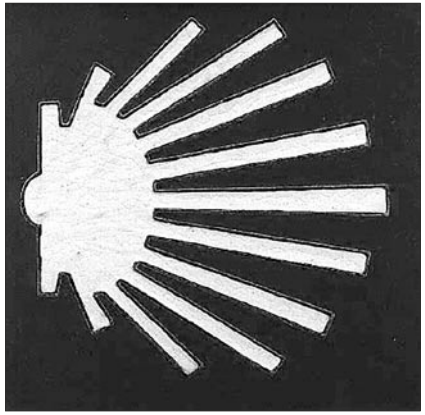
Am Wochenende vom 12. bis zum 14. März waren 37 Konfirmanden der gesamten Propstei Bukow zusammen auf Rüstzeit in Groß Poserin. Das Thema lautete: „Ich bin eine Sehenswürdigkeit – Made by God“. Das Wetter war zwar nicht das beste, aber wir hatten auch so viel Spaß. Das Programm setzte sich u. a. aus Gipsmasken-Basteln und einen Film -Drehen zusammen. Zum krönenden Abschluss gestalteten wir einen Gottesdienst selbst, statt wie sonst einen in den umliegenden Gemeinden zu besuchen. *Swantje Eilers, Krempin*

Viele Wege führen nach Rom

Aber mindestens genauso viele Wege – Jakobswege – führen nach Santiago de Compostela. Es gibt ein ganzes Netz von Jakobswegen, die sich im „Camino Frances“ vereinigen und zum Grab des Heiligen Jakobus führen.

Einer dieser Jakobswege, der Baltisch-Westfälische Pilgerweg (Via Baltica), führt vom Baltikum über Polen durch Norddeutschland und mündet bei Osnabrück in den Rheinischen Pilgerweg.

Vielleicht sind Ihnen ja die Muscheln, Wegmarken für die Pilger, an Schildern oder Bäumen aufgefallen. Die Via Baltica führt nämlich auch durch Orte unserer Propstei, von Alt Karin kommend über Krempin, Neubukow, Alt Bukow, Farpen und Neuburg nach Wismar.



Was treibt Leute mit Ruck- und Schlafsack und oft Blasen an den Füßen dazu, sich auf einen Pilgerweg zu begeben? Die Antworten sind so vielfältig, wie Menschen selbst. Auf alle Fälle ist der Weg das Ziel – Pilger wollen auf dem Weg zu Gott oder zu sich selbst oder beides finden.

Unterkunft finden sie meist in Gemeindehäusern (z.B. in Neubukow und Alt Bukow), Pensionen oder Jugendherbergen.

Vielleicht begegnet Ihnen in diesem Jahr der eine oder andere Pilger. Vielleicht hätten Sie ja auch Freude daran, jemanden zu beherbergen?

Wenn sie mehr erfahren wollen, melden sie sich doch in Ihrer Gemeinde oder in unserer Redaktion. Wir geben gern Auskunft! *K. Spillner*

Eindrücke von der Konfirmandenrüstzeit im März

Kirchenmaus

Hallo Kinder,
seit dem letzten Jahr habe ich eine neue Nachbarin, Frau Eichhörnchen. Sie wohnt in einem der Bäume auf meinem Kirchenplatz. Frau Eichhörnchen ist wirklich sehr freundlich. Sie grüßt immer schon von weitem und winkt fröhlich mit ihrem buschigen Schwanz, wenn wir uns treffen.
Ach, wie gern würde ich mal ein kleines Schwätzchen mit ihr halten. Aber leider, leider versteht sie nur Eichhörnisch und ich nur Mäusisch. Und Deutsch. Wenn wir uns begegnen grinsen wir uns immer bloß an. Das ist auf Dauer ganz schön blöd.
Kennt ihr auch jemand, mit dem ihr euch nicht wirklich verständigen könnt? Wie macht ihr das? Wenn Menschen sich nicht verstehen können ist das bestimmt noch viel schlimmer als bei Frau Eichhörnchen und mir.
In der Bibel gibt es eine Geschichte vom großen Verstehen. Es wird erzählt, dass Petrus eine feurige Predigt in Jerusalem gehalten hat. Viele Menschen, die Petrus zugehört haben, waren Ausländer und haben gar nicht seine Sprache gesprochen. Und trotzdem haben sie alle verstanden, was Petrus gesagt hat. Toll, ne?
Wisst ihr, das lag daran, dass Gott den Menschen seinen guten Geist geschenkt hat. Der hat praktisch alles übersetzt.
Und danach haben sich dreitausend Leute taufen lassen.
So wurde dieses große Verstehen sozusagen die Geburtsstunde der christlichen Gemeinde. In meiner Kirche feiern wir das jedes Jahr zu Pfingsten.
Einander verstehen, dass ist eine großartige Sache. Vielleicht kriegen Frau Eichhörnchen und ich das ja auch irgendwie hin.
Das wäre dann auch so ein kleines „Pfingsten“ für uns.
Und euch wünsch ich auch schöne Pfingsten!

Tschüs, Eure Eulalia

Wenn Ihr wissen wollt, in welcher Sprache Petrus seine Predigt gehalten hat, dann löst das Rätsel. In der gekennzeichneten Spalte könnt Ihr das Lösungswort lesen.

1. Hauptstadt im alten Israel
2. Name eines Jüngers
3. Volk, zu dem Jesus gehörte
4. der ungläubige Jünger
5. Mitglied einer sehr frommen Partei zur Zeit Jesu
6. Überschrift am Kreuz
7. Mann, der als Vater Jesu gilt
8. Trinkgefäß beim Abendmahl
9. Geburtsort Jesu

1.	**X**	J								M
2.	**X**	**X**	**X**	P					S	**X**
3.	**X**	**X**	**X**						L	**X**
4.	**X**	**X**	**X**	T					S	**X**
5.	P	H				S				**X**
6.	**X**	**X**	**X**	**X**	**X**	**X**			R	
7.	**X**	**X**	**X**	**X**					F	**X**
8.	**X**	**X**	**X**		E			H	**X**	**X**
9.		E								**X**

Freudige Erwartung

Ab dem 1. Juni werden wir uns vielleicht öfter begegnen – dann beginne ich meinen Dienst als „halbe“ Pastorin im Gemeindeverbund, zunächst für 3 Jahre als Pastorin zur Anstellung. Mein Name ist Sindy Altenburg, ich bin 31 Jahre alt und verheiratet. Wir haben drei kleine Kinder (1, 4 und 5 Jahre alt) und werden im schönen Dreveskirchener Pfarrhaus wohnen.
Mein Vikariat habe ich in den verbundenen Dorfgemeinden Zittow-Retgendorf absolviert, in der Nähe von Schwerin. Geboren und aufgewachsen bin ich in Röbel an der Müritz. Meine Studienwege führten mich nach Erlangen über Greifswald, Lund in Schweden und nach Berlin.
Ich freue mich auf die Zeit bei und mit Ihnen! Was mir in meinem Dienst als Pastorin wichtig ist: Von Ihren Lebensgeschichten und Glaubenserfahrungen hören, die besondere Situation von Familien und Kindern begleiten, das Evangelium als froh und freimachende Botschaft verkünden und gemeinsam mit Ihnen Gott in unserem Alltag suchen und finden.
Meine freie Zeit verbringe ich am liebsten in unserer Familie und mit Freunden. Außerdem spiele und schaue ich gerne Theater, höre Musik und liebe das Meer. Dahin ist es ja nun bald nicht mehr weit... in diesem Sinne grüße ich Sie herzlich! *Ihre Sindy Altenburg*

Ordinationsgottesdienst

Am 13.6. um 14 Uhr wird unsere neue Pastorin Sindy Altenburg von Landessuperintendent Siegert in Dreveskirchen ordiniert. Im Anschluß wird es einen Empfang zur Begrüßung geben.

Kirchgemeinderatswahlen

Einige Wahl-Termine mußten durch den Ordinationstermin geändert werden:
Dreveskirchen: 13.6. nach dem Gottesdienst um 14 Uhr
Neuburg: 6.6. nach dem Gottesdienst um 10 Uhr.
Alt Bukow bleibt am **23.5.** nach der Konfirmation um 10 Uhr. **Kirch Mulsow** bleibt am **24.5.** nach dem Gottesdienst um 14 Uhr.

Johannistag

Am 24.Juni findet ab 18.30 Uhr wieder unser traditionelles Johannisfest statt. Es beginnt um 18.30 Uhr mit einem Chorkonzert unseres Gemeindeverbundchores zum Thema „Zeit, Gott zu loben“. Anschließend treffen sich alle wieder zum Feuer und Grillen auf dem Pfarrhof in Neuburg.

Küsterstelle Alt Bukow

Frau Kübbeler möchte aus gesundheitlichen Gründen als Küsterin in Alt Bukow aufhören.
Wir danken ihr sehr für ihr Engagement für die Kirche und ihr immer wachsames Auge. Nun suchen wir dringend eine/n Nachfolger/in. Interessenten möchten sich bitte ans Pfarramt Neuburg wenden.

Treffen mit Grube

Im letzten Sommer hat unser Chor in Grube, der Partnergemeinde von Alt Bukow, gemeinsam mit dem Gruber Chor ein kleines Konzert gegeben. Nun kam der Chor aus Grube zum Gegenbesuch. Dazu mehr im Sommer-Gemeindebrief.

getauft wurde

Oliver Vincent Lorentz, Alt Bukow

konfirmiert wird am 23. Mai in Dreveskirchen

Katharina Weigl aus Wodorf

konfirmiert werden am 23. Mai in Alt Bukow:

Domenik Nitsche aus Questin
Jens Pannenborg aus Questin
Julia Gröh aus Teschow
Claudius Timm aus Teschow
Max Tramm aus Teschow
Antje Ahlhorn aus Robertsdorf
Marlin Deinert aus Stove
Madlen Hameister aus Neuburg

getraut wurden

Christian Lorentz und Denise geb. Schmidt aus Alt Bukow

kirchlich bestattet wurde:

Emma Wegener geb. Lehnert, aus Garvensdorf, 89 Jahre
Martin Gröh aus Questin, 75 Jahre
Werner Haake aus Kirch Mulsow, 83 Jahre
Joseph Kissmann aus Stove, 77 J.
Barbara Woest aus Alt Bukow, 80 J.
Elsa Haisch aus Crivitz (fr. Alt Bukow), 91 Jahre
Edgar Jacksch aus Gamehl, 67 Jahre
Dietlinde Timm geb. Schmidt aus Teschow, 84 Jahre

Gottesdienste im Gemeindeverbund

!!! Wir holen Sie gerne zum Gottesdienst ab (038426/20224) !!!

	Alt Bukow	Dreveskirchen	Kirch Mulsow	Neuburg
9.5. Rogate	14 Uhr (Gr)	-	-	10 Uhr (N.N.)
13.5. Himmelfahrt	**11 Uhr Propsteigottesdienst in der Kirche zu Russow**			
15./16.5. Exaudi	-	Sa 17 Uhr (G)	So 14 Uhr (G)	-
23./24.5. Pfingsten	So 10 Uhr (G) m.A. **Konfirmation**	So 14 Uhr m.A. (G) **Konfirmation**	Mo 14 Uhr m.A.(G)	Mo 10 Uhr m.A.(G)
30.5. Trinitatis	-	9.30 Uhr (G)	14 Uhr (G)	-
6.6. 1.So.n.Trinitatis	14 Uhr (G)	-	-	10 Uhr (G)
13.6. 2.So.n.Trinitatis	**14 Uhr Ordinations-Gottesdienst von Pastorin Sindy Altenburg in der Kirche zu Dreveskirchen**			
20.6. 3.So.n.Trinitatis	-		14 Uhr (A)	10 Uhr (A)
24.6. Johannistag	-	-	Do 18.30 Uhr (G) **Chorkonzert**	-
27.6. 4.So.n.Trinitatis	10 Uhr (G)	-	-	14 Uhr (G)
4.7. 5.So.n.Trinitatis	-	9.30 Uhr (A)	14 Uhr (A)	-

(m.A. = mit Abendmahl, G = Pastor Gerber, A = Pastorin Altenburg, Gr = Pastor Grell
N.N.= Pastor/in stand bis Drucklegung des Gemeindebriefes noch nicht fest)

Konten der Kirchgemeinden für Kirchgeld und Spenden bei der Volks- und Raiffeisenbank Wismar eG (BLZ 130 610 78) Alt Bukow: 4 50 46 40 Dreveskirchen: 3 22 78 63
Kirch Mulsow: 4 50 49 50 Neuburg: 3 22 02 65

Evang.-luth. Kirchgemeinden Alt Bukow, Dreveskirchen, Neuburg, Kirch Mulsow

Pastor Helmut Gerber
Hauptstraße 36, 23974 Neuburg
Telefon (03 84 26) 2 02 24 Fax 2 09 52
neuburg@kirchenkreis-wismar.de

Schulstraße 6, 23974 Dreveskirchen
Telefon (0 3 84 27) 2 75 Fax 4 08 59
dreveskirchen@kirchenkreis-wismar.de

aus den Kirchgemeinden
Alt Bukow ✳ Dreveskirchen ✳ Neuburg ✳ Kirch Mulsow

Regelmäßig

Gemeindenachmittage: Alt Bukow: donnerstags 20.5.10, 10.6.10
Dreveskirchen: dienstags 18.5.10 (Grell) 22.6.10 (Altenburg)
Kirch Mulsow: donnerstags 27.5.10, 17.6.10
Neuburg: donnerstags 6.5.10, 3.6.10, 8.7.10,
jeweils 14.30–16.30 Uhr in Gemeinderäumen/ Pfarrhäusern

Christenlehre: dienstags, Klasse 1-3, 14.45 - 15.45 Uhr
Klasse 4-6, 16.00 – 17.00 Uhr
mit Frau von Erffa im Gemeinderaum Dreveskirchen,
11.5.10, 25.5.10, 1.6.10,
ab Juni mit Pastorin Altenburg: 15.6., 29.6.2010

Konfirmandenunterricht: nach Absprache mit Pastor Gerber und Herrn Sandmann im Gemeindehaus Alt Bukow

Hauskreis: montags von 20 – 22 Uhr bei Fam. Gerber in Neuburg,
10.5.10. 31.5.10, 14.6.10, 28.6.10
Wir lesen gemeinsam die Bibel und tauschen uns darüber aus, was der Glaube mit unserem Leben zu tun hat.

Besuchsdienstkreis: Treffen ca. alle 4 – 6 Wochen in Neuburg,
Infos bei Karin Tobian über das Pfarrhaus Neuburg
Wer einen Besuch haben möchte bzw. wer jemanden besuchen möchte, melde sich bitte im Pfarrhaus Neuburg (20224)

Chor: donnerstags von 19.30 bis 21.00 Uhr im Pfarrhaus Neuburg, (Petra Gerber, 038426/20972), neue Sänger und Sängerinnen sind herzlich willkommen

Sprechzeit: Alt Bukow Di 16 – 17.30 Uhr im Gemeindehaus
Dreveskirchen: Mo 10 –12 Uhr im Pfarrhaus
Kirch Mulsow Mi 15.30 –17 Uhr im Pfarrhaus:
Fr 10 – 12 Uhr im Pfarrhaus Neuburg
und nach telefonischer Vereinbarung: 038426/20224

Kirchdorf / Poel

Gottesdienste

jeden Sonntag um 10 Uhr mit Kindergottesdienst, ab Pfingstsonntag jeden Sonntag mit Abendmahl (an jedem 2. und 4. Sonntag im Monat mit Traubensaft)

An **Christi Himmelfahrt**, dem 13. Mai um 11 Uhr auf den Schloßwällen: Gottesdienst im Grünen mit den Wismarer Kirchgemeinden, anschließend mit Picknick

Am **Pfingstsonntag**, dem 23. Mai um 10 Uhr mit Konfirmation, Taufe, Chorgesang und Abendmahl

Am **Pfingstmontag**, dem 24. Mai um 10 Uhr (ohne Kindergottesdienst)

Kirchenführungen nach jedem Gottesdienst am Sonntag (um circa 11.30 Uhr)

Kirchgemeinderatswahlen am Sonntag, dem 30. Mai ab 11.30 bis 16 Uhr in der Kirche (Urnen für die Wahlbezirke werden durch die folgenden Fahnen gekennzeichnet: Hauptdörfer – Kirchdorf / Oertzenhof = Poeler Fahne; Lübsche Dörfer – Brandenhusen, Einhusen, Neuhof, Seedorf, Timmendorf, Wangern, Weitendorf, Weitendorf-Hof = Lübsche Fahne; Schwedische Dörfer – Fährdorf, Gollwitz, Malchow, Niendorf, Schwarzer Busch, Vorwerk = Schwedische Fahne)

Regelmäßige Veranstaltungen:

Chorprobe jeden Montag um 19.30 Uhr im Gemeinderaum

Religionsunterricht für die Klassen 1 – 10 mittwochs und donnerstags in der Poeler Schule

Vorkonfirmandenunterricht, freitags 17 – 18 Uhr im Konfirmandensaal

Seniorennachmittag am 4. Mai (Dienstag!) und am 2. Juni um 14.30 Uhr im Gemeinderaum

am Pfingstsonntag werden konfirmiert:

Johanna Haß (Weitendorf-Hof)
Maria Plath (Timmendorf)

Sprechstunden
montags zwischen 10 – 12 Uhr im Pfarrhaus

Konto für Kirchgeld
Spenden und Friedhofsgebüren:
Kontonummer 3 324 303; (BLZ 130 610 78)
Volks- und Raiffeisenbank Wismar

Ev.-luth. Pfarre Kirchdorf
Pastor Dr. Mitchell Grell
Möwenweg 9, 23999 Kirchdorf/Poel
Tel. 03 84 25 / 2 02 28 o. 4 24 59, Fax 4 24 58
e-mail: mi.grell@freenet.de

Rerik * Biendorf * Russow

Gottesdienste

sonn- und feiertags jeweils um 10 Uhr Gottesdienste im Altersheim
25. Mai und 30. Juni um 15.30 Uhr

Besondere Gottesdienste
Himmelfahrt, 13. Mai,
11 Uhr Propsteigottesdienst in Russow; in Rerik kein Gottesdienst
Samstag, 22. Mai 19 Uhr Beichtgottesdienst mit Taufen
Pfingstsonntag, 23.Mai
10 Uhr Konfirmationsgottesdienst
Pfingstmontag, 24. Mai
11 Uhr Gottesdienst am Bastorfer Leuchtturm, anschl. Picknick. Jeder bringe etwas dafür die gemeinsame Tafel mit. In Rerik ist kein Gottesdienst!
Sonntag, 13. Juni WAHLSONNTAG in Rerik, 10 Uhr Gottesdienst anschl. Kirchenkaffe + Wahl der Kirchenältesten von 11 – 12.30 Uhr

Gottesdienste in Russow
Himmelfahrt, 13. Mai 11 Uhr Propsteigottesdienst anschl. Suppe aus der Gulaschkanone
Sonntag, 6. Juni WAHLSONNTAG in Russow, von 16 –17 Uhr anschl. Abendgebet in der Kirche
Dienstag, 22.Juni 19.30 Uhr Abendgottesdienst zum Johannisfest anschließend Johannisfeuer / Essen und Trinken (Jeder bringe doch etwas mit)

Gottesdienste in Biendorf
Sonntag, 30. Mai WAHLSONNTAG in Biendorf, 14 Uhr Gottesdienst 15 – 16 Uhr Wahl der Kirchenältesten mit Kirchenkaffee
Samstag, 19. Juni um 14 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Vorschau

Russower Barocksommer: Jeden Sonntag im Juli um 20 Uhr Konzert in der Kirche / anschließend Zeit für Gespräche bei Wein und Saft
Sonntag, 4. Juli Eröffnungskonzert Russower Barocksommer: „Italienische Nacht“ mit Weinausschank im Pfarrgarten unter der Linde
Reriker Sommerkonzertreihe
Pfingstsonntag, 23. 5. 20 Uhr Orgelkonzert, Kantor Bernhard Barth
17.6. um 20 Uhr Konzert der Reriker Chöre
24. 6. um 20 Uhr Benefizkonzert für Tschernobyl-Kinder Dozenten und Studenten der Hochschule für Musik und Theater HMT Rostock
1.7. um 20 Uhr
Rostocker Barockorchester
3. 6. um 19 Uhr Sonderkonzert: Klezmermusik mit Aufwind

Flohmarkt in Rerik

Zu Gunsten unserer Kirchenglocke wollen wir am Samstag, den 24. Juli einen großen sommerlichen Flohmarkt auf dem Pfarrhof in Rerik veranstalten. Ab sofort können Antik und Trödel, Kleider Bücher, Geschirr Bilder … im Pfarrhaus abgegeben werden.

Sommer in den Kirchen

Am 19.4. haben sich viele Ehrenamtliche aus unseren Gemeinden getroffen, um den Start in den Sommer vorzubereiten.

Gute Nachtgeschichten für Kinder
ab 28. Juni jeden Montag um 19 Uhr in der Reriker Kirche

Kirchenführungen und Turmbesteigung in Rerik ab 18. Mai
sonntags 13 – 15 Uhr
montags + donnerstags 10 – 12 Uhr
Offene Kirche und Turmbesteigung
Montag bis Freitag
von 10 Uhr – 16.30 Uhr
samstags von 10 – 13 Uhr
Geführte Radwanderungen zu den Kirchen Biendorf und Russow mit Imbiss im Russower Pfarrgarten.
Ab 18. Mai jeden Dienstag: Treffpunkt 13.30 Reriker Pfarrhof
Offene Kirche in Russow mit Orgelführung ab Juli jeden Donnerstag von 14 – 17 Uhr
Offene Kirche in Biendorf ab Juli jeden Donnerstag von 14 – 17 Uhr

Gemeindeabend

am Samstag,29. Mai um 18 Uhr zum Thema: Liturgie in der Reriker Kirche

Neues aus Biendorf

Nach unserem Friedhofseinsatz im April saßen wir noch in gemütlicher Runde beieinander und es ist eine schöne Idee entstanden: im vorderen Gemeinderaum eine kleine „Kräuterstube“ einzurichten. Während der offenen Kirche kann dort auch Kaffee angeboten werden und Bücher, die gegen eine Spende für unsere Kirche abgegeben werden und wir könnten Heilkräuter und einiges mehr dort vorstellen. Es gibt einige, die ihre Mitarbeit zugesagt haben. Zum „Wahlsonntag“ am 30. Mai wollen wir dort schon unseren Kirchenkaffee trinken. Herzliche Einladung!

Regelmäßig

montags
14.30 – 15.15 Uhr Möwen
17 – 17.45 Uhr Trolle Christenlehre
17 – 17.45 Uhr Vorkonfirmanden
18 – 19 Uhr Jugendchor
dienstags
15 – 15.30 Uhr kleiner Kinderchor Vorschule im Hort
19.30 – 21 Uhr Chorprobe
mittwochs
16 – 16.45 nach Absprache Christenlehre in Bastorf
donnerstags
16.30 – 17.30 Uhr Hauptkonfirmanden
freitags
10 Uhr Vorschulkinder Kita Biendorf
14.30 Uhr Seelöwen in Rerik / Christenlehre
donnerstags 14tägig
14.00 – 15.30 Uhr Seniorenkreis mit Frau Kiepura im Seniorentreffpunkt, Kröpeliner Straße
Gemeindenachmittag mit Kaffeetafel in Biendorf jeweils um 14 Uhr im Pfarrhaus: Donnerstag,27.5., 10.6. am 15.7. kleine Fahrt ins „Blaue“

Kirchgemeindratswahlen

Wie bekannt, wählen wir die Kirchgemeinderäte neu. Wir hoffen auf eine rege Wahlbeteiligung. In **Rerik** wird am Sonntag, den 13. Juni, von 9 bis 10 Uhr und von 11 – 12.30 gewählt. In **Biendorf** am 30. Mai nach dem Gottesdienst in der Zeit von 15 – 16 Uhr mit Kirchenkaffee. In **Russow** am Sonntag, den 6. Juni vor dem Abendgebet von 16 – 17 Uhr.

Kandidaten und Kandidatinnen für den Reriker Kirchgemeinderat

Marie-Eleonore von Chappuis, Mechelsdorf
Ursula Klein, Hohen Niendorf
Thomas Köhler, Rerik
Dietbert Korge, Rerik
Ulrich Kotzbauer, Rerik
Christel Nagel, Rerik
Klaus Pinkis, Rerik
Uwe Pinkis, Rerik
Kirstin Pientka, Wendelstorf
Bernd Reppenhagen, Rerik
Claudia Röpke, Rerik
Joachim Sauer, Rerik
Karl- Heinz Weiß, Rerik
Volker Widmer, Rerik
Renate Wollny, Rerik

Kandidaten und Kandidatinnen für den Kirchgemeinderat Biendorf-Russow

Julia Budzich, Biendorf
Christine Feldmann, Roggow
Wolfgang Gulbis, Roggow
Eckhard Nagel, Russow
Bianca Oertzen, Russow
Jutta Sambarth, Wischuer
Ingerose Sommerfeld, Biendorf
Helmut Zastrow, Biendorf

getauft wurden
Clara Schröder aus Wischuer
Heinrich Carl Nikolaus Barth aus Wendelstorf

konfirmiert werden:
Selina Hein aus Blengow
Michelle Ulrich aus Rerik
Laura Petschnik aus Rerik
Kathrin Weiß aus Rerik
Marie Balßuweit aus Rerik
Natalie Charitschkow aus Rerik

kirchlich bestattet wurden:
Rüdiger Schacht aus Rerik
Wolfgang Rusche aus Rerik

Konten:
Raiffeisenbank Bad Doberan
Kirchgemeinde Rerik
Nr. 1007007817, BLZ 13061128
Konto Förderkreis „Musikalische Arbeit“
Nr. 2007007817, BLZ 13061128
Konto „Spende Glocke Rerik“
Nr. 6127007817, BLZ 13061128
Konto Kirchgemeinde Biendorf-Russow
Nr. 3007007 817, BLZ 13061128
Konto „Spende Orgel Russow“
Nr. 5127007817, BLZ 13061128

Kirchenglocke für Rerik

Vielen Dank für die gute Idee der Wahlrerikerin Frauke Führling, sich zu ihrem Geburtstag eine Spende für die Kirchenglocke zu wünschen. Dadurch kamen 3000 Euro zusammen. Jetzt sind wir bei einer Summe von 13.168,79 Euro. Wir suchen weiter nach guten Ideen und laden ein zu einem Ideenaustausch am Freitag, den 28. Mai um 19 Uhr ins Gemeindehaus.

Kirchenputz in Rerik

Evang-luth. Kirchgemeinde
Rerik - Biendorf - Russow
Liskowstraße 3, 18230 Rerik
Pastorin Karen Siegert
Tel. 038296-78236
rerik@kirchenkreis-wismar.de
Küster: Thomas Köhler, Lessingstr. 7
Tel. 0175-4363403
Kirchenmusik: Bernhard Barth
Dorfstraße 3, 18230 Wendelstorf
Tel. (038293)430274, 0163/3266561
E-Mail: eichholz3@yahoo.de
Familie Runge, Dorfplatz 18, Russow
Tel.038294-12268 (für Beerdigungen)

Kirchgemeinderatswahlen

Bitte beteiligen Sie sich!

An folgenden Sonntagen werden nach den Gottesdiensten die neuen Kirchgemeinderäte gewählt:

Neubukow: 23. Mai (Pfingstsonntag) + **30. Mai jeweils 11 Uhr**
Westenbrügge: 23. Mai (Pfingstsonntag) + **13. Juni jeweils 14.30 Uhr**

Folgende Gemeindeglieder wurden vorgeschlagen und haben sich bereit erklärt, zu kandidieren:

Für die KG Neubukow:
Maren Boltz
Gunter Eichloff
Ingo Frommholz
Annett Hatrath-Steinke
Bärbel Kross
Gustav Kocks
Frank Passehl
Heidrun Pigorsch
Christine Pleban
Kurt Reppenhagen
Kathrin Sorber
Mathias Thoms
Martin Timm
Monika Willamowski und
Stefan Zutz

Für die KG Westenbrügge:
Rita Crull
Maria von Fabeck
Norbert Gatzke
Marita Käther
Siegried Kleinert
Kurt Kreutzfeldt
Erika Komm und Erika Krämer

Auszug aus dem Wahlgesetz:
- Wahlberechtigt ist jedes Gemeindeglied, das am Wahltag 14 Jahre alt und konfirmiert ist.
- Wer zur Wahl verhindert ist, kann vorher durch Briefwahl wählen. Informationen dazu erhalten Sie im Gemeindebüro (Mühlenstraße 3, 18233 Neubukow, Tel. 038294/16466).
- Gegen Entscheidungen des Wahlausschusses kann jeder Wahlberechtigte bis zum 9. Mai 2010 Beschwerde beim Landessuperintendenten einlegen. (Landessuperintendent K.-M. Siegert, Spiegelberg 12, 23966 Wismar.)

Weitere Informationen und Einsichtnahme in das Wahlgesetz erhalten Sie im Gemeindebüro in Neubukow.

Bücherecke + Büchertisch

Für die antiquarische Bücherecke in der Kirche suchen wir gebrauchte Kinderbücher, Bücher, Spiele, Videos und CDs …
Auch unser kleiner Buchladen unter Verantwortung von Frau Neusser und Herrn Kocks öffnet regelmäßig nach den Gottesdiensten in der Kirche – machen Sie doch Gebrauch von diesem Angebot, das ebenfalls CDs mit einschließt.

Osterputz

Vor dem Osterfest wurden die Kirchen in Neubukow und Westenbrügge wieder dem notwendigen Frühjahrsputz unterzogen. Ein herzlicher Dank an alle!

Offene Kirche

Wir suchen Ehrenamtliche, die im Juli und August für jeweils 2 Stunden am Vor- oder Nachmittag die Besucher unserer Kirche begrüßen und ihre Fragen beantworten können. Dabei sind vor allem die freundliche Anwesenheit und Offenheit in der Kirche wichtig. Jede und jeder Mitarbeitende kann sich mit soviel Zeit einbringen, wie er/sie hat. Im Juni wird es eine Einführung für alle ehrenamtlich Mitarbeitenden geben. Wer gerne dabei sein möchte, melde sich bitte bei Astrid Utpatel-Hartwig unter 16465 oder im Pfarrbüro unter 16466.

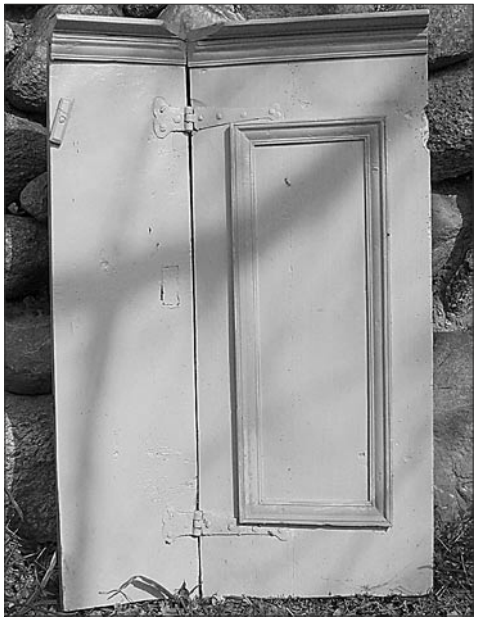
Einige der HelferInnen nach erfolgreichem Kirchenputz in Neubukow

Neue „Corporale“

Der Neubukower Handarbeitskreis hat aus den Einnahmen des Adventsbasars der Kirchgemeinde wieder ein Kleinod gestiftet: Ein fein gesticktes Altartuch (Corporale) mit Christusmonogramm für die Abendmahlfeiern. Wir danken sehr für diese Spende!

Kirchenbänke

Noch sind die Kirchenbänke in Westenbrügge zerlegt; die schönen alten Türen aber werden nun aufgearbeitet und das lange geplante Projekt nimmt Gestalt an. Für den Sommer hoffen wir auf erste sichtbare Ergebnisse.



getauft wurde
Vivien-Cecile Hanna Elke
Kreutzfeldt, Hof Jörnstorf

konfirmiert werden:
Simon Crull, Lindenweg 24,
18230 Lehnenhof
Marilyn Ehrlichmann,
Ausbau-Bolland 2, 18233 Krempin
Nora Ritschel, Goethestr. 2,
18209 Bad Doberan
Nara von Storch, Neue Str. 13, 18236
Alt Karin
Rick Theodor, Dorfstr. 12,
18233 Ravensberg
Denise Wünsch, Am Mühlenbach 20,
18233 Neubukow

Lassen Sie sich herzlich zur Konfirmation am 16. Mai einladen!

kirchlich bestattet wurden:
Erika Käding, Neubukow
Erwin Schlieter, Neubukow
Karl-Heinz Zielinski, Ravensberg
Irmgard Fuhrmann, Neubukow
Adeline Wegener, Westenbrügge
Marie Keil, Körchow

**Gott spricht: Suchet mich,
so werdet ihr leben.** (Amos 5, 4)

Dietlinde Timm *(1925-2010)*

Am 9. April, zwei Monate vor ihrem 85. Geburtstag, ist Frau Dietlinde Timm heimgerufen worden.
In Neubukow denken viele Gemeindeglieder dankbar zurück auf ihre Zeit als Pfarrfrau in Neubukow (1971-1993). Sie hat nicht nur das Familienleben mit Mann und sieben Kindern gemeistert, sondern auch als Katechetin, Organistin und Chorleiterin im wahrsten Sinne des Wortes „gewirbelt“. Bis zuletzt war sie voller Pläne, forsch, offenherzig und viel unterwegs (oft per Anhalter von Teschow nach Neubukow!). Lange Zeit hat Dietlinde Timm auch noch in ihrem „Unruhestand“ so manches Mal in Alt Bukow und Neubukow Orgeldienst versehen.
Nun ist sie uns vorausgegangen – in der Gewissheit, bei Gott eine neue Heimat zu finden. Wir wissen von ihrem Glauben, weil sie in Freud und Leid versucht hat, immer glaubwürdig „im Auftrag des Herrn“ unterwegs zu sein. Dafür sind wir ihr von Herzen dankbar.

Propst Jörg Utpatel

Untergehakt bei Kolleginnen:
die Organistinnen Lydia Pitsch, Dietlinde Timm und Erika Krämer (September 2009)

DAS kleine KINO

mit ungewöhnlichen und ungewöhnlich guten Filmen

jeweils um 16 Uhr **Kinderkino** und um 19.30 Uhr **Abendfilm**

Freitag, 28. Mai 2010

KINDERKINO: Zwei Brüder
In einem fernen Land vor nicht allzu langer Zeit wachsen zwei Tigerbabys auf. Der Dschungel ist ihr Zuhause. Kumal ist mutig und wild, Sangha dagegen eher sanftmütig und verspielt. Eines Tages dringen Menschen in ihre Dschungel-Idylle, und die Brüder werden voneinander getrennt ...

ABENDFILM: Der Besuch der alten Dame (D/Österreich 2008)
Jahrzehnte nach ihrer Flucht kehrt Klara Wäscher in ihren Heimatort zurück. Allerdings heißt sie nach der Hochzeit mit einem Ölmagnaten jetzt Claire Zachanassian. Eine steinreiche Frau. Die Bürger empfangen sie mit entsprechenden Hoffnungen, denn nach der Schließung der örtlichen Fabrik ist die Kleinstadt von Armut geprägt. Tatsächlich ist Claire bereit, jedem Einzelnen unter die Arme zu greifen: Zwei Milliarden will sie unter den Einwohnern verteilen. Einzige Bedingung: Alfred Ill muss sterben. Der Ort ist entsetzt, doch als Claires Motiv bekannt wird, schlägt die Stimmung um. – Nach einem Theaterstück von Friedrich Dürrenmatt.

Freitag, 25. Juni 2010

KINDERKINO: Die Vorstadtkrokodile (ab 8 Jahren)
Hannes droht in die Tiefe zu stürzen. Nur dank dem querschnittsgelähmten Kai, der den an der Regenrinne hängenden Hannes durch sein Teleskop beobachtet und geistesgegenwärtig die Feuerwehr alarmiert, kommt der Zehnjährige noch einmal mit dem Schrecken davon. Kai würde gerne zu Hannes‘ Bande, den Vorstadtkrokodilen, gehören - doch die Mehrzahl der anderen Mitglieder ist dagegen …

ABENDFILM: Margarete Steiff (Deutschland / Österreich 2005)
Die kleine Margarete, 1847 geboren, ist ein aufgewecktes und optimistisches Kind. Aber sie leidet an den Folgen einer Kinderlähmung. Unterstützt von ihrem Bruder Fritz setzt sie trotzdem durch, die Näherinnenschule zu besuchen und steigt dort bald zur perfekten Schneiderin auf …

Im evangelischen Gemeindehaus Neubukow
HERZLICH WILLKOMMEN!

Regelmäßig

Gemeindenachmittage im Pfarrhaus Westenbrügge

- am Donnerstag, 27. Mai und am 24. Juni – jeweils um 14.30 Uhr

Gemeindenachmittage in Ravensberg und Rakow

- Am Dienstag, dem 15. Juni sind alle Ravensberger Gemeindeglieder herzlich eingeladen zu einem Gemeindenachmittag in „Theo's Tresen". Beginn um 15 Uhr.
- In Rakow trifft man sich am Mittwoch, dem 19. Mai um 14. 30 Uhr im Gemeindetreff.

Regelmäßige Treffen im Neubukower Gemeindehaus:

- **Posaunenchorprobe** montags 20 Uhr
- **Chor** dienstags 19.30 Uhr
- **der Handarbeitskreis** donnerstags um 14 Uhr
- **die Senioren** treffen sich monatlich mittwochs um 15 Uhr; die nächsten Treffen sind am 26. Mai, 24. März und am 30. Juni
- **Gitarrenunterricht** (Frau Spillner): mittwochs 15 Uhr
- **Christenlehre:**
  1. Klasse dienstags 13.45 Uhr
  2. Klasse dienstags 14.30 Uhr
  3.+4. Klasse montags 15 Uhr
  5.+6. Klasse montags 16.30 Uhr
- **Konfirmanden-Stunden:** montags um 17 Uhr (8. Klasse) mittwochs um 18 Uhr (7. Klasse)

Chronik abschreiben

Wir suchen eine Schreibkraft, die Zeit, Lust und Interesse hat, ehrenamtlich einen Teil der Neubukower Kirchgemeindechronik abzuschreiben (Schreibmaschine oder Computer). Bitte melden Sie sich bei Pastor Utpatel (Tel. 16466)

Anschrift:	Evang.-luth. Kirchgemeinde, Mühlenstraße 3, 18233 Neubukow
Pfarre:	Pastor Jörg Utpatel (Tel. 16466)
Kinderarbeit:	Katrin Spillner (Tel. 16304)
Verwaltung:	B. Kotlarski (Telefon 16466) (Kirchgemeinde, Friedhof)
Bürozeiten:	Di / Do 9.30 – 11.00 Uhr, Telefon (038294) 16466 / Fax 12107
Konto-Nr.:	Neubukow: 4500180 (BLZ 13061078) Volks- und Raiffeisenbank e.G. Westenbrügge: 4504682 (BLZ 13061078) Volks- und Raiffeisenbank e.G.
E-mail:	neubukow@kirchenkreis-wismar.de
Internet:	www.kirche-neubukow.de

Gottesdienste in Neubukow

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten
sonntags um 10 Uhr, mit Kindergottesdienst
An jedem 1. Sonntag im Monat feiern wir im Gottesdienst das Heilige Abendmahl.

Besonders wird eingeladen:

Himmelfahrtstag, 13. Mai	11 Uhr Propstei-Gottesdienst für Groß und Klein in der Russower Kirche
Sonntag Exaudi, 16. Mai	10 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation
Pfingstsonntag, 23. Mai	10 Uhr Gottesdienst – mit KGR-Wahl
Pfingstmontag, 24. Mai	**! wichtig ! kein Gottesdienst**
Sonntag, 30. Mai	10 Uhr Gottesdienst – mit KGR-Wahl
Sonntag, 20. Juni	Gemeindefest für Neubukow und Westenbrügge ab 11 Uhr am Neubukower Kirchturm
Sonntag, 4. Juli	14 Uhr Festgottesdienst zur Goldenen Konfirmation

Gottesdienste in Westenbrügge

Sonntag, 23. Mai (Pfingsten)	13.30 Uhr (mit KGR-Wahl)
Sonntag, 13. Juni	13.30 Uhr (mit KGR-Wahl)
Sonntag, 27. Juni	13.30 Uhr

Gemeinsames Gemeindefest in Neubukow: Sonntag, 20. Juni 11 – 16.30 Uhr

Am Himmelfahrtstag, dem 13. Mai, um 11 Uhr
sind alle Gemeinden der Propstei Bukow eingeladen zum

Propstei-GottesdienstDorfkircheRussow

Bitte melden Sie sich in den Pfarrämtern,
wenn Sie eine Mitfahrmöglichkeit suchen.

Viele Konzerte finden auch in diesem Frühjahr/Sommer wieder in unseren Gemeinden statt, hier die Konzerte im Gemeindeverbund

8. Mai 2010, 19.30 Uhr, Kirche Alt Bukow:
Filarmonica Brasov (Kammerensemble unter Leitung von Ovidiu Dan Chirila) „Zwischen Klassik und Moderne“

12. Juni 2010, 19 Uhr, Kirche Dreveskirchen:
Ensemble Neue Horizonte aus Reinbeck „Musik aus der Stille“

9. Juli 2010, 19.30 Uhr, Kirche Alt Bukow:
Gospel-Solo-Konzert, Matthias Schröder (Schwerin)

Lassen Sie sich zu diesen oder anderen Konzerten in unserer Propstei herzlich einladen.